

BBJ-WEIN-NEWSLETTER 2014_10

14. Mai 2014

Die Themen:

- Wein & Über-Leben ... mit Frau Silvi *Stoiber* alias Janis *Rolli*
– Herbert *Braunöck* lädt am 4. Juni zum zweiten Wine After Work 2014..... 2
- Nikolaihof Wachau hat Österreichs ersten 100 Parker Punkte Wein 2
- Präsentation der Life Ball-Weinedition 2014 3
- Aus der Auslands-Wirtschaftsredaktion
(1): Franzosen trinken weniger Wein – USA inzwischen größter Markt 3
(2): (Rück-)Blick auf zwei deutsche Weinmessen..... 3
- Aus der Society-Redaktion: Cliff Richard hält sich mit Rotwein jung..... 4
- Die Wein-TV-Tipps für die zweite Mai-Hälfte 4
- Termine – Termine – Termine..... 7
- Die Kooperations-Packages für den BBJ-Wein-Newsletter 2014 11
- Die BBJ-Wein-Newsletter-Partner 12

Herausgegeben von:

Herbert BRAUNÖCK – Bernulf BRUCKNER jun. – Paul Christian JEZEK

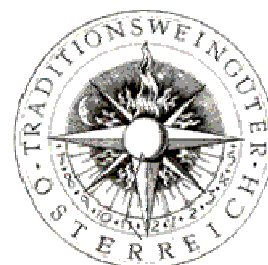
KAMPTAL WINERY

R A B L



H I R T L

WINZER KREMS
Sandgrube 13



***) Wein & Über-Leben ... mit Frau Silvi Stoiber alias Janis Rolli**

– Herbert Braunöck lädt am 4. Juni zum zweiten Wine After Work 2014

Frau *Silvi* Stobier alias *Janis Rolli* zeigt anhand ihrer eigenen Lebensgeschichte, wie es zu schaffen ist, von einer Managementposition zur Notstandshilfe und wieder ganz nach oben zu gelangen. Von einer Traumwohnung zur Obdachlosigkeit und wieder zum Traumhaus. Von fit und gesund zur kranken 100-kg-Frau und wieder zum schlanken Energiebündel.

Der Weiß-Wein: Das Weingut der Stadt Krems wird von Fritz *Miesbauer* geleitet und ist Mitglied des Qualitätsverbandes Traditionsweingüter Österreich (ÖTW). Die Palette der Weine reicht von Grüner Veltliner Wachtberg über Riesling Grillenparz bis zu Pinot Blanc und Chardonnay. (www.weingutstadtkrems.at)

Der Rot-Wein: Die Domäne Pöttelsdorf, bekannt durch den „Bismark Wein“, ist in den letzten Jahren in die Oberliga der Österreichischen Weingüter zurückgekehrt. „Gebt mir die besten Trauben und ich mache euch den besten Wein!“ ist der Leitsatz von Kellermeister Rainer *Kurz*. Er präsentiert von Zweigelt über Blaufränkisch bis zu „Attaché“ 2009 – eine Cuvée aus Blaufränkisch, Cabernet Sauvignon und Merlot – sein Können. (www.w-d-p.at)

TERMIN: Mittwoch, 4. Juni 2014, um 19:00 Uhr

ORT: Vinothek Bitzinger im Augustinerkeller, Augustinerstraße 1 (Albertina), 1010 Wien

u.A.w.g.: h.braunoeck@actcom.at – Tel.: +43 / (0)676 / 783 55 66 – Genussbeitrag: 25,-- Euro

(hb) (www.actcom.at, www.urbani-ritter.at)



„Guter Wein hat diesen Lohn,
dass man lange red't davon!“

(Sprichwort)



***) Nikolaihof Wachau hat Österreichs ersten 100 Parker Punkte Wein**

1995 Nikolaihof Vinothek Riesling erhält als erster Wein Österreichs die Höchstnote von 100 Punkte in Robert *Parker's* „The Wine Advocate“, einem der international angesehensten Weinbewertungen. Verkostet wurde von David *Schildknecht*, der unter anderem für die Bewertung der Österreichischen Weine verantwortlich ist. (www.nikolaihof.at)

Bei der aktuellen Weinbewertung des US-amerikanischen Fachmagazin „The Wine Advocate“, wurden die Weine vom Nikolaihof Wachau mit sensationellen Bewertungen ausgezeichnet. Die Höchstnote erhielt der „1995 Nikolaihof Vinothek Riesling“, welcher mit 100 Punkten den Spitzenplatz im weltweit angesehenen Rating einnimmt.

Er wurde nach 17 Jahren Lagerung in einem großen Holzfass des antiken Weinkellers im April 2012 auf die Flasche gezogen. Das nach den strengen Demeter-Kriterien zertifizierte Weingut Nikolaihof Wachau ist damit das erste Weingut Österreichs mit 100 Parker Punkten.

Bereits 2012 hatte David *Schildknecht*, der für den einflussreichsten Weinkritiker der Welt, Robert *Parker*, hierzulande verkostet, die Weine des Nikolaihofs an die Spitze der weltbesten Weine gereiht. Beim Rating „Year's Most Exciting Wines“ – die interessantesten Weine des Jahres – konnten sie nun erneut sehr erfreuliche Bewertungen erreichen. Die Ergebnisse im Detail:

1995 Riesling Vinothek - 100 Punkte

1999 Riesling Steinriesler - 98 Punkte

2006 Steiner Hund Riesling Reserve - 97 Punkte

2009 Steiner Hund Riesling Reserve - 96 Punkte

2009 Vom Stein Riesling Smaragd - 96 Punkte

1998 Riesling Steinriesler - 96 Punkte

2008 Steiner Hund Riesling Reserve - 95 Punkte

2012 Neuburger - 92 Punkte

2011 Vom Stein Riesling Federspiel - 92 Punkte

2010 Vom Stein Riesling Smaragd - 91 Punkte

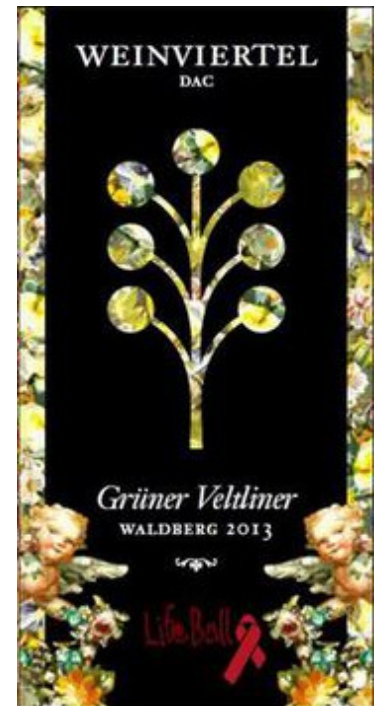
2011 Im Weingebirge Grüner Veltliner Smaragd - 91 Punkte

2012 Grüner Veltliner Hefeabzug - 91 Punkte

*) Präsentation der Life Ball-Weinedition 2014

Lustvoll und florierend präsentiert sich das Wiener Rathaus am 31. Mai 2014, wenn sich der Life Ball in seiner 22. Auflage dem Thema „Garten der Lüste“ verschreibt. Den lustvollen Genuss facettenreicher Weine soll dabei die Life Ball-Weinedition 2014 vermitteln. Bereits zum vierten Mal in Folge stellen sich die Weingüter *Gober* aus Horitschon, *Hautzinger* aus Tadten, *Hirtl* aus Poysdorf, *Krug* aus Gumpoldskirchen und *Steinschaden* aus Langenlois in den Dienst der guten Sache, um mit ihrer exklusiven Weinedition die Botschaft für mehr Solidarität im Kampf gegen HIV/AIDS an die Weinliebhaber aus aller Welt zu tragen.

Die offizielle Erstpräsentation der Life Ball-Weinedition 2014 fand am 13. Mai um 16:00 in der BENE AG, Neutorgasse 4-6, 1010 Wien, statt. In limitierter Auflage repräsentieren die eigens für den Life Ball abgefüllten Rot- und Weißweine die Vielfalt der österreichischen Weinlandschaft. Die Etiketten, kreiert von der Agentur „trafikant – Handel mit Gestaltung“, wurden von Life Ball-Gründer und Organisator Gery *Keszler* persönlich ausgewählt und verweisen stilgerecht auf das diesjährige Motto der lebensfrohen, karitativen Ballnacht.



Der Weinviertel DAC (*Hirtl*), der Mittelburgenland DAC (*Gober*), der Neusiedlersee DAC (*Hautzinger*), der Gelbe Muskateller (*Steinschaden*) sowie die Schatzberg Cuvée (*Krug*) sind ab Anfang Mai erhältlich bei den fünf Winzern bzw. über GOMARIN Gourmetmarketing. Ein Teil des Verkaufserlöses kommt dem Verein AIDS LIFE und damit wichtigen HIV/AIDS-Projekten in Österreich sowie in den am stärksten betroffenen Regionen weltweit zugute. (www.gomarin.at)

*) Aus der Auslands-Wirtschaftsredaktion

(1): Franzosen trinken weniger Wein – USA inzwischen größter Markt

Die USA sind im vergangenen Jahr zum größten Weinmarkt der Welt avanciert. Die Nord-Amerikaner verdrängten die Franzosen beim Konsum auf den zweiten Platz, wie die Internationale Organisation für Rebe und Wein (OIV) mitteilte. Demnach wurden in den USA 29,1 Mio. hl getrunken, was einem Anstieg von 0,5 % entspricht. In Frankreich brach der Weinkonsum dagegen um fast 7 % auf 28,1 Mio. hl ein. Pro Kopf liegen die Franzosen aber nach wie vor weit vorn. Daten von 2011 zufolge trank jeder Franzose durchschnittlich 1,2 Flaschen pro Woche – etwa sechs Mal so viel wie ein Amerikaner.

Der Abwärtstrend im Weinland Frankreich ist dennoch ungebrochen: Von 2002 bis 2011 sei der Verbrauch pro Kopf um mehr als 20 % gesunken, sagte OIV-Generaldirektor Jean-Marie *Aurand*. In den USA sei er im selben Zeitraum um fast 17 % gestiegen. „In Ländern wie Frankreich, Italien und Spanien trinken die Menschen üblicherweise viel Wein, aber die Konsumgewohnheiten ändern sich“, sagte er in Paris. Inzwischen seien die Amerikaner mehr und mehr auf den Geschmack gekommen, und sie hätten eine größere Bevölkerung.

*) Aus der Auslands-Wirtschaftsredaktion (2): (Rück-)Blick auf zwei deutsche Weinmessen

A) „WEIN AM MAIN“ ERNEUT MIT MEHR BESUCHERN

Gut 3.200 Weinfreunde und Genießer kamen am 26. und 27. April zur 9. internationalen Weinmesse „Wein am Main“ in Frankfurt. Wie der Veranstalter WMS Weinevents und Marketing Services mitteilt, erhöhte sich damit die Besucherzahl gegenüber dem Vorjahr erneut um gut zehn Prozent, und erstmals wurde die Dreitausendermarke überschritten.

Über 70 Winzer und Weinfachhändler präsentierten im Casino auf dem Campus Westend der Frankfurter Universität ihre Produkte. Auch die zwölf Weinseminare im Begleitprogramm der

Messe verzeichneten regen Zuspruch: Über 300 Interessierte hatten sich für die kostenpflichtigen Workshops angemeldet. Die Tombola im Rahmen der Veranstaltung brachte in diesem Jahr einen Erlös von 6.500 Euro ein, der gemeinnützigen Zwecken zugutekommt. WMS-Geschäftsführer Erik Kohler: „Man muss das, was man tut, gut und mit Herzblut machen.“ Besonders freut er sich darüber, dass immer mehr junge Menschen das Thema Wein für sich entdecken.

B) BADISCHE WEINMESSE VERZEICHNET NEUEN BESUCHERREKORD

1.125 Weine, Sekte und Edelbrände sowie kulinarische Spezialitäten und Accessoires von insgesamt 94 Anbietern gab es auf der 127. Badischen Weinmesse am 10. und 11. Mai in Offenburg zu entdecken. Mit fast 5.250 Besuchern aus Deutschland, dem benachbarten Elsass und der Schweiz kamen in diesem Jahr so viele Weinfreunde und Genießer wie nie zuvor zu der Veranstaltung; im Vorjahr waren es knapp 5.190. „Die Rekordbeteiligung aus dem vergangenen Jahr setzt sich auf hohem Niveau fort“, so Messechefin Sandra Kircher. „Damit hat sich der Bedarf für die Öffnung der Ortenauhalle zusätzlich zur Baden-Arena in vollem Umfang bestätigt.“ Erstmals fand die Messe diesmal in zwei Veranstaltungshallen statt.

Im Mittelpunkt stand der neue Weinjahrgang der badischen Produzenten. Außerdem brachten 15 Winzer aus der Gastregion Langhe e Roero im norditalienischen Piemont ihre Weine mit nach Baden, darunter viele Barolo und Barbaresco. Das Rahmenprogramm umfasste geführte Messerundgänge mit badischen Weinhoheiten, Degustationen und Kurzseminare sowie sensorische und kulinarische Workshops, die laut Veranstalter nahezu ausgebucht waren. Zudem boten Restaurants der Region „Menus Oenologiques“ mit jeweils fünf Gängen und passenden Weinen an. Die 128. Badische Weinmesse ist am 9. und 10. Mai 2015 in Offenburg geplant.

*) **Aus der Society-Redaktion: Cliff Richard hält sich mit Rotwein jung**

Der britische Popsänger Cliff Richard (73) schwört auf eine ganz besondere Rezeptur, um sich im Alter fit zu halten. „Ich trinke zwei Gläser Rotwein am Tag und nehme einen Cocktail aus Sojabohnen, Fleisch und Eiern zu mir – das verhindert Fettansatz“, sagt der britische Musiker in einem Interview, das die „Berliner Zeitung“ veröffentlichte. Zudem treibe er viel Sport: „Ich habe mir fest vorgenommen, noch an meinem 100. Geburtstag Tennis zu spielen! Aber man weiß ja nie, was um die Ecke wartet.“

*) **Die Wein-TV-Tipps für die zweite Mai-Hälfte**

(ohne Anspruch auf Vollständigkeit; kurzfristige Programmänderungen sind möglich)

○ Freitag, 16. Mai, 11:15 Uhr | arte

Der Geschmack der Venus

Im österreichischen Örtchen Göttlesbrunn vollzieht sich eine wahrlich interessante Wendung: Der Wein wird weiblich und heißt von nun an „Diva“ oder „Venus“. Dahinter stecken „die Schwarzen Katzen“, eine Gruppe junger Frauen, deren gemeinsame Leidenschaft ganz dem Wein gehört. Unter ihnen befindet sich auch Birgit Wiederstein, Winzerin aus vollem Herzen.

Mit sechs befreundeten Winzerinnen und Winzerfrauen aus Göttlesbrunn haben Birgit und ihre Mutter Margarete eine ganz besondere Arbeitsgemeinschaft gegründet, genannt: „die Schwarzen Katzen“. Die Legende besagt nämlich, dass die schwarze Katze immer auf dem besten Fass im Keller sitzt – dort, wo die Maische am wärmsten wird.

○ Freitag, 16. Mai, 14:25 Uhr | 3sat

Reisezeit – Traumhafte Ziele: Südtirol

Das sogenannte Törggelen ist in Südtirol ein beliebter Brauch. Es beginnt mit einer Wanderung durch die herbstliche Landschaft und endet in geselliger Runde in einer Buschenschank bei neu-

em Wein, dem „Nuien“. Der Begriff „Törggelen“ leitet sich vom lateinischen Wort "torcolum" für „Presse“ ab – weil dieser Brauch in der Jahreszeit gepflegt wird, in der der Wein reif für die Presse ist.

- Sonntag, 18. Mai, 14:10 Uhr | ORF 2
Aufgetischt am Sonntag: Im Weinviertel
Inmitten beeindruckender Landschaften wie den sanften Leiserbergen, dem versteckten Blumen-thal, dem weiten Land um Laa, liegen besondere Schätze. Ein Beispiel: das Liechtensteinsche Stamm-Schloss in Wilfersdorf. Natürlich spielt der Wein eine Hauptrolle in der Region. Und wer Wein trinken will, muss auch gut essen: Aufgetischt am Sonntag kehrt in romantischen Keller-gassen und gemütlichen Gasthäusern ein. Darunter in Manfred *Buchingers* „Alter Schule“ im Riedenthal, beim „Neunläuf“ in Hobersdorf, dem „*Weiler*“ in Laa an der Thaya und im „Film-hof“ in Asparn an der Zaya.
- Montag, 19. Mai, 14:05 Uhr | 3sat
unterwegs – Kroatien: Wein, Winnetou und Meeresbuchten
Kroatien erlebte in den letzten Jahren einen regelrechten Boom. Lauschige Meeresbuchten, unzählige Weinberge, ein großer Waldbestand, Seen und viele kulturhistorisch wertvolle Bauten machen den Reiz des Landes an der Adriaküste aus.
- Mittwoch, 21. Mai, 19:30 Uhr | arte
Die Ostküste der USA
Delaware ist bekannt als Steuerparadies, aber an seiner Küste wachsen auch ausgezeichnete Weine. Peggy *Raley* fing mit wenigen Rebstöcken an und musste erst noch dafür sorgen, dass der Weinanbau in dem puritanischen Bundesstaat legalisiert wurde. Heute ist ihr Hof an der gesamten Ostküste bekannt.
- Donnerstag, 22. Mai, 14:30 Uhr | hr-fernsehen
Bordeaux - Ferien auf dem Weingut
Château Carbonneau ist eines von rund 3.000 Weingütern um Bordeaux. Die Besitzer, das Winzerehepaar *Jacque* und *Wilfrid Franc de Ferrière*, vermieten dort fünf Gästezimmer. Wer bei ihnen logiert, darf ihren Wein nicht nur probieren, sondern auch bei der Weinlese helfen. *Wilfrid* nimmt seine Gäste gerne mit in den Fasskeller, wo der Wein rund elf Monate in Eichenfässern reift und sich die Fachsimpelei über seine Eigenschaften im idealen Ambiente zelebrieren lässt
- Samstag, 24. Mai, 09:35 Uhr | 3sat
Wein, Weg und Fuhrmann – Via Valtellina
Die Via Valtellina war jahrhundertlang ein wichtiger Handelsweg, der von Tirano in Oberita-lien über die Schweiz nach Schruns im Montafon geführt hat. Aus dem Süden wurde Wein, aus Vorarlberg wurden Nutztiere zu den großen Warenumschatplätzen auf den Pässen gebracht.
- Samstag, 24. Mai, 12:45 Uhr | NDR Fernsehen
Weinviertel – Weites Land
Nicht nur Italien, Kalifornien und Südafrika sind für ihre Weine berühmt, auch Österreich blickt auf eine Vergangenheit zurück, in der Musik und Wein verschmolzen und auch heute noch untrennbar miteinander verbunden sind. Es ist die Weite, die den Besucher des österreichischen Weinviertels in seinen Bann schlägt. Keine andere Gegend Österreichs vermittelt dieses Gefühl der endlosen Landschaft so eindringlich. Ein sanftes, wärmebegünstigtes Hügelland, das von Menschen genutzt wird, aber noch viele ursprüngliche Eigenarten bewahrt hat, ein stilles Land mit viel Vergangenheit und verborgenen Schätzen. Das Weinviertel trägt seinen Namen nicht von ungefähr – der Weinbau bestimmt das Landschaftsbild in all seinen Kulturformen und ist seit jeher prägend für die Bewohner dieser Region.

- Samstag, 24. Mai, 17:30 Uhr | hr-fernsehen
So war das alte Hessen – Rheingau
Der Rheingau ist eine uralte Kulturlandschaft. Schon die alten Römer schätzten Rhein und Wein, die hier dank der geografisch bevorzugten Lage eine fruchtbare Symbiose eingegangen sind. Immer wieder zeigt der Film Kontraste zwischen alten Filmbildern aus dem Rheingau und den Zeugnissen der „modernen Zeiten“ wie der „Hightech“-Wein-Produktion und der Verschandelung der einst traumhaft schönen Rheinufer-Landschaft durch Schnellstraßen und Güterzugtrassen. Seltene Aufnahmen erinnern an Jahrhunderte alte Formen des Lebens und Arbeitens im Weinberg, die heute kaum mehr zu finden sind.
- Samstag, 24. Mai, 18:05 Uhr | SWR Fernsehen (RP)
Hierzuland: Die Hauptstraße in Pölich
In Pölichs Hauptstraße reiht sich ein Weingut an das andere. Manche Wingerte des Moseldorfes reichen direkt bis an den Rand der Straße. Die ältesten Häuser hier sind aus dem 16. Jahrhundert, die Geschichte des Weinbaus hier ist aber noch viel älter. Die Römer brachten die ersten Reben mit. Der Name Pölich leitet sich von dem lateinischen „Pulchra Villa“, zu Deutsch „Schönes Landhaus“ ab. Schöne Häuser gibt es in der Hauptstraße zuhauf, etwa das von Alfred *Schömann*. Der ist bereits in der sechsten Generation Winzer, er baut hauptsächlich Riesling an und vermarktet 80 % seines Weins selbst. Ob der Betrieb später einmal weiter existieren wird, steht allerdings in den Sternen. Nachfolger sind nicht leicht zu finden. Johannes *Clüsserath* ist einer der beiden Jungwinzer im Dorf. Er will den Betrieb des Vaters übernehmen, der in den letzten Jahrzehnten um das Fünffache gewachsen ist.
- Dienstag, 27. Mai, 18:05 Uhr | NDR Fernsehen
Bilderbuch Deutschland: Die Sächsische Weinstraße
Eine Entdeckungsreise entlang der sächsischen Weinstraße, von Pirna bis nach Diesbar-Seußlitz, einem kleinen traditionellen Winzerdorf. Eine über Jahrhunderte gewachsene Kulturlandschaft im Elbtal, die ohne den Weinanbau nicht denkbar wäre. Wichtige Stationen: Weinböhlas altes Weingut, die sächsische Sektstadt Radebeul mit Schloss Hoflößnitz und Weinbaumuseum, Schloss Wackerbarth mit seinem staatlichen Weingut und der Sektkellerei.
- Mittwoch, 28. Mai, 01:40 Uhr | MDR Fernsehen
Die Winzer (1/2): Frischer Wind an Saale und Unstrut
An Saale und Unstrut dreht sich fast alles um den Wein. Er ist der wichtigste Tourismus- und Wirtschaftsfaktor der Region und die Entwicklung des Weinanbaus in Sachsen-Anhalt ist eine der größten Erfolgsgeschichten Ostdeutschlands. Die Winzer an Saale und Unstrut können auf eine lange Tradition zurückblicken. Seit mehr als 1.000 Jahren wird hier bereits Wein angebaut, aber zu internationalem Ruhm ist der Wein aus Sachsen-Anhalt erst in den vergangenen 20 Jahren gekommen.
Dass im nördlichsten Weingebiet Deutschlands unter klimatisch eher ungünstigen Bedingungen ein Wein angebaut wird, der sich mit den Gewächsen der großen Anbaugebiete weltweit messen kann, liegt auch an den Menschen, die sich an Saale und Unstrut um den Weinanbau kümmern. In Sachsen-Anhalt wirr der Wein der Natur abgerungen. Und das mit großer Leidenschaft und vielen frischen Ideen.
- Mittwoch, 28. Mai, 05:50 Uhr | MDR Fernsehen
Die Winzer (2/2): Weinlese an Saale und Unstrut
Ein altes Winzersprichwort sagt: „Der Boden ist der Vater des Weines, der Rebstock die Mutter und das Klima sein Schicksal.“ Und das Schicksal scheint es mit dem Wein an Saale und Unstrut in diesem Jahr nicht gut zu meinen. Es war zu kalt in diesem Jahr. Es gab zu wenig Sonne und zu viel Regen. Winzer Mario *Thürkind* aus Gröst bei Freyburg steht nun vor einer schwierigen Ent-

scheidung. Soll er auf besseres Wetter hoffen und mit der Weinlese noch ein paar Wochen warten oder soll er mit der Ernte beginnen, bevor der Regen den Reben noch mehr zusetzt. Mario *Thürkind* leitet das Weingut in zweiter Generation. Sein Vater hat es vor zwanzig Jahren aufgebaut. Und wie in vielen Dingen, sind sich Vater und Sohn auch bei der Wahl des richtigen Zeitpunktes für die Weinlese nicht einig.

- Freitag, 30. Mai, 12:55 Uhr | arte
360° – Geo Reportage: An den Ufern der Loire
Die Loire im Herzen Frankreichs ist einer der letzten wilden Flüsse Europas. Der Fluss windet sich mehr als tausend Kilometer durch ein natürlich geschaffenes Bett ohne Staudämme und ohne Flussbegradigungen. Die Menschen an seinen Ufern haben sich eine eigene Kultur bewahrt. Sie leben in Tuffsteinhäusern, ziehen Wein und züchten andernorts längst verschwundene Gemüsesorten.

*) Termine – Termine – Termine

- Freitag, 16. Mai, 11 – 21 Uhr: „**Tag der offenen Kellertür**“ am **Weingut Cobenzl**
Ein Großteil des Weinjahrganges 2013 ist bereits in Flaschen abgefüllt und steht zum Verkauf und zur Verkostung bereit: Darunter fruchtige Grüne Veltliner, kräftige Weißburgunder, Gelber Muskateller und natürlich die Weinspezialität Wiener Gemischter Satz DAC. Eintritt frei!
Weitere Infos: www.weingutcobenzl.at
- Freitag, 16. Mai, bis Freitag, 23. Mai 2014: **Weinfestival Thermenregion**
Bei allen Events in Baden, Perchtoldsdorf und der gesamten Thermenregion steht der Wein im Mittelpunkt.
 - **Achtung! ... aufgrund der schlechten Wetterprognose VERSCHOBEN:**
G'SCHICHTL'N & G'RICHTL'N in Baden mit Adi *Hirschal* am **19. Juli (!!!)**
An außergewöhnlichen Orten speisen, Wein und Kultur live genießen: Am Vorabend von WEIN IM PARK wird im Kurpark ein sommerliches Menü serviert. Das Casino Restaurant unter der Leitung von Harry *Mittermaier* und Küchenchef Walter *Zwiletitsch* verwöhnt mit einem 4-gängigen Menü begleitet von Thermenregion Weinen folgender Winzer: Philipp *Breyer* (Baden), Johann *Stadlmann* (Traiskirchen), Harald *Zierer* (Gumpoldskirchen), Leopold *Auer* (Tattendorf), Andreas *Artner* (Trumau) und Johann *Schwertführer* (Sooss). Tickets nur im Vorverkauf ab Mitte April erhältlich unter: www.thermenregion-wienerwald.at



- **Achtung! WEIN IM PARK am 17. Mai 2014 aufgrund der schlechten Wetterprognose ABGESAGT** (Bild oben)

- Direktverkauf beim Winzer: WEIN AB HOF, am 18. Mai, Thermenregion (FINDET STATT!)
An diesem Tag öffnen viele Weinbaufamilien der Thermenregion ihre Türen zum Ab-Hof-Einkauf. Die Besucher können den aktuellen Jahrgang verkosten und in entspannter Atmosphäre Weine für den privaten Weinkeller auswählen. „Mit dieser Veranstaltung möchten wir die Tradition des Ab-Hof-Verkaufs wieder beleben und die Kunden direkt zu den Winzern bringen“, unterstreicht Martina *Babouck*, Geschäftsführerin Weinforum, die Initiative. Der im Ticket inkludierte Einkaufsgutschein soll dazu motivieren.
- Sortensieger in Perchtoldsdorf: WEIN IN DER BURG, am 23. Mai (FINDET STATT!)
Den krönenden Abschluss des Weinfestivals bildet WEIN IN DER BURG, das vom Weinbauverein Perchtoldsdorf organisiert wird. Die Sieger des regionalen Weinwettbewerbs „Best of Thermenregion“ werden von 18 bis 22 Uhr in der Neuen Burg in Perchtoldsdorf präsentiert. Neu ist das kostenlose Shuttleservice nach der Veranstaltung von Perchtoldsdorf nach Wien-Liesing (Busbahnhof) für alle Gäste von WEIN IN DER BURG.
- Von 1. bis 31. Mai Weinmenüs in Gasthöfen, Wirtshäusern & Restaurants der Thermenregion
Die Restaurants der Thermenregion feiern den Mai als „Weinmonat“ mit feinen Menüs. Jeder Abend steht unter der Patronanz eines Winzers. Die teilnehmenden Winzer sind: *Andreas Artner, Othmar Biegler, Bernhard Ceidl, Christian Fischer, Johannes Gebeshuber, Johann Gispberg, Robert Grill, Heinrich Hartl, Hannes Hofer, Gustav Krug, Josef Piriwe* und *Vinterra Zöchling*. Die Weine zu den Menüs werden gemeinsam mit den Sommeliers ausgewählt.
Alle Termine und Weinmenüs im Überblick gibt es auf www.weinfestival.at
- Freitag, 30. Mai, und Samstag, 31. Mai 2014, ab 11 Uhr:
Die **Lutzmannsburger** Winzerfamilien laden zur **Weinblüten-Wanderung**
Bereits zum zweiten Mal laden die Lutzmannsburger Winzerfamilien am 30. und 31. Mai 2014 (= *langes Wochenende / Christi Himmelfahrt*) WeinliebhaberInnen und Naturbegeisterte ein, im Rahmen der Weinblüten-Wanderung das Rotweinerlebnis mit allen Sinnen zu erleben und die ganze Vielfalt der Lutzmannsburger Weine am Ort ihres Ursprungs zu verkosten: inmitten der blühenden Reben am Lutzmannsburger Hochplateau!
- Freitag, 30. Mai, und Samstag, 31. Mai 2014, ab 11 Uhr:
Die **Lutzmannsburger** Winzerfamilien laden zur **Weinblüten-Wanderung**
Bereits zum zweiten Mal laden die Lutzmannsburger Winzerfamilien am 30. und 31. Mai 2014 (= *langes Wochenende / Christi Himmelfahrt*) WeinliebhaberInnen und Naturbegeisterte ein, im Rahmen der Weinblüten-Wanderung das Rotweinerlebnis mit allen Sinnen zu erleben und die ganze Vielfalt der Lutzmannsburger Weine am Ort ihres Ursprungs zu verkosten: inmitten der blühenden Reben am Lutzmannsburger Hochplateau!
Ausgestattet mit einem Riedenplan wandern bzw. spazieren die Besucherinnen und Besucher über einen 2,3 km langen Rundweg entlang der Weingärten und können dabei die Weine der Lutzmannsburger Weingüter sowie verschiedene kulinarische Schmankerl aus der Region genießen. Sonneninseln mit bequemen Sonnenland-Liegestühlen laden zum Verweilen und Entspannen ein. Ein Kinderrahmenprogramm mit Pony-Reiten und ein Weinrieden-Quiz bietet auch jüngeren Teilnehmerinnen und Teilnehmern Spaß und Unterhaltung.
Attraktive Wochenend-Pakete zur Weinblüten-Wanderung für Familien mit (Klein-)Kindern ebenso wie für WeinliebhaberInnen, die Ruhe, Genuss und Entspannung suchen unter www.urlaubinlutzmannsburg.at
- Samstag, 14. Juni, bis Montag, 16. Juni 2014, 12 – 18 Uhr: **VieVinum 2014 Hofburg (Wien)**
Die nur alle zwei Jahre stattfindende, größte Weinmesse Österreichs bietet mit 550 Ausstellern, einem tollen Rahmenprogramm, vielen Spezial-Verkostungen und weiteren kulinarischen Höhepunkten die einmalige Gelegenheit für einen kompakten Überblick über Neues und Bewährtes in der nationalen und internationalen Weinszene. Ein Pflichttermin für Vinophile!

FRANKREICH ZU GAST:

Die Reihe an Gastland-Auftritten wird dieses Jahr durch Frankreich fortgesetzt. Einige Weinbaugebiete dieser traditionsreichen Weinnation zählen seit jeher zu den berühmtesten der Welt. Und einige haben erst in den vergangenen Jahren durch eine neue Generation an Winzern Kultstatus erlangt.

Während alle Gebiete in sich jeweils klar strukturiert sind, bieten sie zusammen ein höchst vielfältiges Bild. Winzer aus den verschiedensten Teilen Frankreichs geben sich die Ehre, von Champagne über Bordeaux und Burgund bis Provence.

AUSWAHL AUS DEM RAHMENPROGRAMM:

- 14. Juni, 12:30 Uhr: Die Geologie der Wachau und ihre Weine
Kleiner Redoutensaal, € 60,-- Anmeldung erforderlich: office@vinea-wachau.at
Geologie, Boden und Klima begründen die Vielfalt und auch Einheit in der Wachau. Gemeinsam mit Journalist David *Schildknecht* und Bodenforscher Walter *Fitz* präsentiert Vinea Wachau das Weinbaugebiet auf Basis geologischer und bodenkundlicher Erkenntnisse und ermöglicht mit einer darauf aufbauenden Weinauswahl einen anderen Zugang zum Wachauer Wein.
- 14. Juni, 16:45 Uhr: Grüner Veltliner trifft Roten Veltliner: Weine vom Wagram in Topform
Künstlerzimmer, Eintritt frei. Anmeldung erforderlich: weingueterwagram@dialogium.at
Mächtige Grüne Veltliner und extraktreiche Rote Veltliner, das sind die Paradeweine der herausragenden Wagramer Einzellagen. Nicht verwandt, aber äußerst spannend in der Vergleichsverkostung bieten diese Weißweine eine erstklassige Gelegenheit, die Weinbauregion Wagram mit ihren tiefgründigen, kalkreichen Lössterrassen und den daraus resultierenden charaktervollen Weinen näher kennenzulernen.
Die Winzer der Qualitätsvereinigung „Weingüter Wagram“ stellen Boden und Klima der Region vor und präsentieren namhafte Lagen wie Goldberg, Georgenberg, Steinberg, Scheiben oder Spiegel. In der Verkostung erarbeiten sie Gemeinsamkeiten, Unterschiede, Typen und Stile der beiden Rebsorten und beweisen mit einer Vertikalverkostung bis weit zurück ins letzte Jahrzehnt das enorme Potenzial von Grünem und Roten Veltliner vom Wagram. Durch diese spannende Lagenweinverkostung führen die Winzer persönlich.
- 15. Juni, 14:30 Uhr: Exzellenz der Besten Lagen
Kleiner Redoutensaal, Informationen unter: office@wine-partners.at
Die Österreichischen Traditionsweingüter zeigen gemeinsam mit ihren Kollegen des Vereins der Deutschen Prädikatsweingüter und der Steirischen Terroir- und Klassik-Weingüter Weine aus den besten Einzellagen des Donauraums, der Steiermark und den deutschen Weinbaugebieten. Die Bandbreite der Lagencharakteristik wird durch jeweils einen warmen und einen kühlen Jahrgang ausgedrückt, sodass die Persönlichkeit jeder spezifischen Herkunft idealtypisch nachvollzogen werden kann.
- 15. Juni, 14:30 Uhr: Exzellenz der Besten Lagen
Kleiner Redoutensaal, Informationen unter: office@wine-partners.at
Die Österreichischen Traditionsweingüter zeigen gemeinsam mit ihren Kollegen des Vereins der Deutschen Prädikatsweingüter und der Steirischen Terroir- und Klassik-Weingüter Weine aus den besten Einzellagen des Donauraums, der Steiermark und den deutschen Weinbaugebieten. Die Bandbreite der Lagencharakteristik wird durch jeweils einen warmen und einen kühlen Jahrgang ausgedrückt, sodass die Persönlichkeit jeder spezifischen Herkunft idealtypisch nachvollzogen werden kann.
- 15. Juni, 16:15 Uhr: Weinländerkampf AUT – GER. Wer hat die beste Riesling-Elf?
Schatzkammersaal, Eintritt frei, Anmeldung erforderlich: c.schefbeck@mac-hoffmann.com
Es ist schon gute Tradition, dass das europäische Weinmagazin VINUM auf der VieVinum zum Weinländerkampf bittet. Diesmal sucht Österreichs Team-Manager Dr. Walter *Kutscher*

Revanche für eine hauchdünne Niederlage beim Länderkampf vor einigen Jahren gegen das deutsche Riesling-Team, für dessen Aufstellung VINUM-Redakteur Rudolf *Knoll* verantwortlich zeichnet. Eine kompetente Jury mit Vertretern beider Länder wird verdeckt verkosten; Besucher können mitprobieren, aber nicht mitbewerten. Besucher sind eingeladen mit zu verkosten, und die Ergebnisse der Jury mit den eigenen zu vergleichen.

- 16. Juni, 11:00 Uhr: Große Bordeaux in der Hofburg erleben

Geheime Ratstube, € 10,-- Anmeldung erforderlich: b.k@derksen.at

Bordeaux – Mythos, Tradition, Nabel der Weinwelt

Auf Einladung des renommierten Weinhauses L. *Derksen & Co* präsentieren sich namhafte Châteaux aus Bordeaux im Rahmen der VieVinum. Phélan Ségur, Sociando-Mallet, Langoa Barton, Léoville Barton, Pichon-Longueville, Grand-Puy-Lacoste, Giscours, Beau-Séjour Bécot ... um nur einige zu nennen, werden persönlich Ihre Weine vorstellen.

- 16. Juni, 14:00 Uhr: Große Bordeaux in der Hofburg erleben

Künstlerzimmer, € 90,-- Anmeldung erforderlich: b.k@derksen.at

Château Angélu aus der Appellation Saint Émilion ist seit 2012 in der höchsten Premier Grand Cru Classé A-Klassifikation eingestuft. Château Angélu (Der Engel) befindet sich im Besitz der Familie De Boüard de Laforest. Der Name „Angélu“ leitet sich von der Lage des Gutes her, das gleich weit von drei umliegenden Kapellen entfernt liegt und somit das dreimal tägliche Läuten des Angelus nach katholischer Tradition von drei Seiten zugleich zu hören ist.

Ort: Hofburg Wien, Eingang Heldenplatz – Zeit: Samstag, 14., bis Montag, 16. Juni 2014

Öffnungszeiten: Sa bis Mo 12-18 Uhr – Fachbesucher & Presse: 10-12 Uhr

Eintritt: Vorverkauf € 30,-- (www.vievinum.at/tickets)

Fachbesucher nach Akkreditierung: € 29,-- – Tageskarte: € 40,-- – Dauerkarte: € 70,--

***) Die Kooperations-Packages für den BBJ-Wein-Newsletter 2014:**

- a) Das *Basis-Package* für alle: Um 325 Euro Beitrag gibt's vier Meldungen im BBJ-Wein-Newsletter 2014 und die Nennung als Partner (mit Adresse und url) in jedem BBJ-Wein-Newsletter (auf Wunsch mit Logo).
- b) Das *Top-Quartals-Package* für Top-Partner: Um 549 Euro Quartalsbeitrag gibt's eine Verkostung inkl. Weinbeschreibungen und Bewertungen (z.B. Jahrgangsvorstellung; max. 8 Weine) bzw. einen ausführlichen Bericht über einen Event im Jahr (inkl. Weinbewertungen von max. 5 Weinen), fünf Meldungen im BBJ-Wein-Newsletter 2014 und die Nennung als Top-Partner (mit Adresse und url) in jedem BBJ-Wein-Newsletter (auf Wunsch mit Logo).
- c) Das *Premium Partner-Package*: Für 998 Euro gibt's jährlich max. zwei Verkostungen inkl. Weinbeschreibungen und -bewertungen (z. B. Jahrgangsvorstellung; jeweils max. 8 Weine) bzw. ausführliche Berichte über einen Event (inkl. Weinbewertungen von jeweils max. 5 Weinen), wahlweise eine Verkostung und einen Bericht, acht redaktionelle Meldungen im BBJ-Wein-Newsletter 2014 sowie die Nennung als Premium Partner (mit Adresse und url) in jedem BBJ-Wein-Newsletter (auf Wunsch mit Logo). Top-Goody für Premium Partner: Diese können auf Wunsch auch exklusiv bei Herbert Braunöcks „Wine after Work“ oder St. Urbanus-Abenden mitwirken.

ALLE Partner werden (auf Wunsch) mit den Homepages von Herbert Braunöck (www.actcom.at) und Bernulf Bruckner jun. (www.lrtc.at) verlinkt.

Alle Preise ohne gesetzliche Steuern. 2014 erscheinen noch mindestens 16 Newsletters (noch einer im Mai, je zwei im Juni, Juli und August, drei im September sowie je zwei im Oktober, November und Dezember). Partner-Packages werden selbstverständlich als solche gekennzeichnet. Alternativvorschläge zu den drei Kooperationspackages sind durchaus diskutabel.

Vinophile Grüße!

Impressum BBJ-Wein-Newsletter

Herausgeber: Bernulf Bruckner jun. (LRTC GmbH), Herbert Braunöck (Active Communications)

Redaktionelle Leitung: Paul Christian Jezek

Werbepartner werden: bernulf.bruckner@gmx.at - h.braunoek@actcom.at - paul.jezek@boerse-express.com

Der BBJ-Wein-Newsletter erscheint seit dem 31. August 2010* zumindest vierzehntägig und bietet umfassende Informationen zur österreichischen Weinwirtschaft und zu internationalen Wein-Angeboten und News. BBJ verpflichtet sich gegenüber seinen Usern, alle organisatorischen und technischen Möglichkeiten auszunutzen, um personenbezogene Daten vor Verlust, Änderung und Missbrauch zu schützen. Diese Daten werden nach dem Datenschutzgesetz 2000 streng vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben. Eine etwaige Auswertung dient ausschließlich dem internen Gebrauch. Die Weitergabe von persönlichen Daten erfolgt nur mit vorheriger Zustimmung des Users, außer wenn gesetzliche Vorschriften dies unbedingt notwendig machen, Rechte oder Eigentum des BBJ-Wein-Newsletters gefährdet sind, oder um Interessen anderer User zu schützen.

* 90 Wein-Newsletter in dreieinhalb Jahren: Mit der ersten Ausgabe 2014 ist bereits der 90. BBJ-Wein-Newsletter erschienen! Prost - und bald zum 100er!

Die BBJ-Wein-Newsletter-Partner

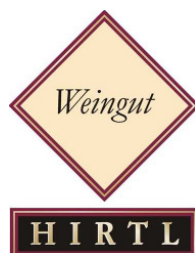


R A B L

WEINGUT RABL
 Weraingraben 10, 3550 Langenlois
 Tel.: +43(0)2734/2303
office@weingut-rabl.at
www.weingut-rabl.at



WINZER KREMS eG
 Sandgrube 13, 3500 Krems
 Tel.: +43(0)2732/85511-0, Fax.: -6
office@winzerkrems.at
www.winzerkrems.at



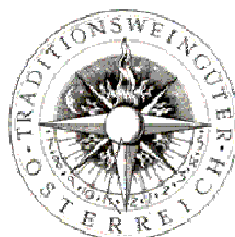
WEINGUT HIRTL
 Brunnigasse 72, 2170 Poysdorf
 Tel.+Fax: +43(0)2552/2182
weingut.hirtl@utanet.at
www.weingut-hirtl.at



DOMÄNE WACHAU
 3601 Dürnstein 107
 Tel: +43(0)2711/371
office@domaene-wachau.at
www.domaene-wachau.at



WEINGUT WALTER GLATZER
 Rosenbergstraße 5, 2464 Göttlesbrunn
 Tel: +43(0)2162/8486
info@weingutglatzer.at
www.weingutglatzer.at



Verein Österreichischer Traditionsweingüter
 Kloster Und, Undstraße 6, 3504 Krems-Stein
 Ansprechpartner: Obmann Michael Moosbrugger
 Tel.+43(0)664/4873704 (Hannelore Geyer)
info@traditionsweingueter.at
www.traditionsweingueter.at



Ansprechpartnerin: Michaela Lefor
 Tel.: +43(0)660/2020976
lefor@diemoberbauer.at
www.genuss-mensch.at
